



Treffpunkt  
ELISENGALERIE  
shoppen – genießen – mehr erleben

Aachen, Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6

Die Geschäfte sind montags bis samstags von 10 – 18 Uhr geöffnet

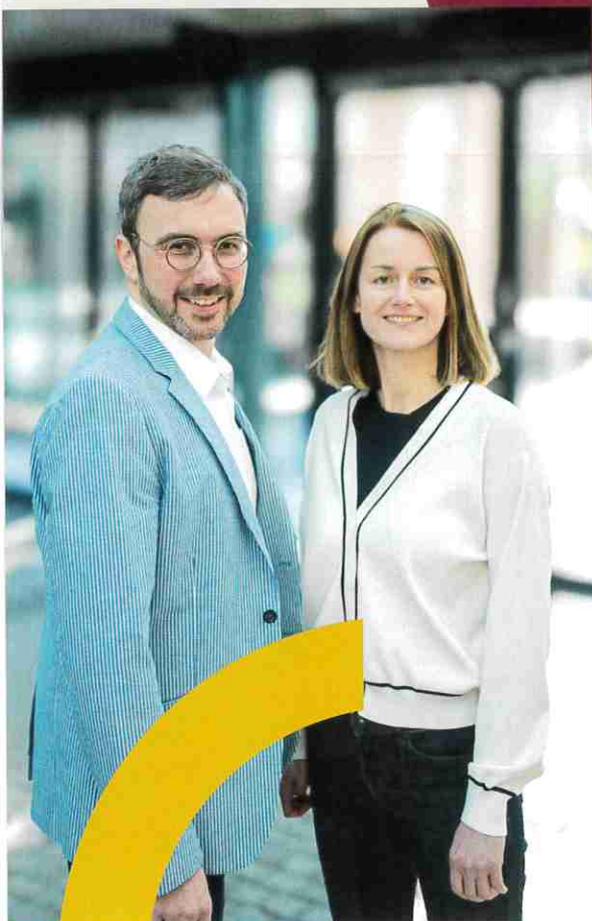


grenzland  
theater



25/  
26

© MOHR UND MORE



## Liebes Publikum,

in der Spielzeit 2025/2026 gibt es eine Zugabe: statt acht Premieren stehen in dieser Saison neun Inszenierungen auf dem Programm des Abendspielplans. Mit der letzten Produktion werden wir an den unglaublichen Erfolg von „Achtsam Morden“ des Autors Karsten Dusse anknüpfen und „Achtsam Morden durch bewusste Ernährung“ auf die Bühne bringen. Und auch den vielfach geäußerten Wunsch nach einer weiteren Produktion im Theaterzelt an der 100,5 Arena werden wir im Frühling 2026 mit dem Queen-Musical „Show Must Go On“ erfüllen.

Durch die Auswahl der Stücke möchten wir Ihnen ein möglichst vielfältiges Theaterangebot bieten, sowohl programmatisch, als auch in der Wahl unterschiedlicher künstlerischer Handschriften. Mal nehmen sich die Künstlerinnen und Künstler tagesaktuelle Themen sehr ernsthaft zur Brust, mal stürzen sie sich in die Komödie. Dabei sind zwei Dinge gewiss: sie werden es mit Herzblut tun und Sie überraschen.

Wir freuen uns auf viele spannende Theatererlebnisse mit Ihnen!

**Ingmar Otto & Anja Junski**  
*Die Theaterleitung*

# SPIELZEIT

# 25/26

<b>Furor</b> <i>Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz</i>	06-07
<b>Der zerbrochne Krug</b> <i>Komödie von Heinrich von Kleist</i>	08-09
<b>zwei herren von real madrid</b> <i>Schauspiel von Leo Meier</i>	10-11
<b>SCROOGE oder Weihnachten vergisst man nicht!</b> <i>nach Charles Dickens, von Martin Baltscheit</i>	12-13
<b>Das letzte Schaf</b> <i>Familienstück ab 6 Jahren nach dem Bilderbuch von Ulrich Hub</i>	14-15
<b>Frauensache</b> <i>Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz</i>	16-17
<b>Die Affäre Rue de Lourcine</b> <i>Komödie von Eugène Labiche</i>	18-19
<b>Show Must Go On</b> <i>Tribute to Freddie Mercury - Musical im Theaterzelt -</i>	20-21
<b>Einszweiundzwanzig vor dem Ende</b> <i>Komödie von Matthieu Delaporte</i>	22-22
<b>Achtsam Morden durch bewusste Ernährung</b> <i>Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse</i>	24-25

## TICKETS & ABOS:

0241 - 47 46 111  
www.grenzlandtheater.de  
tickets@grenzlandtheater.de



<b>Geschichte eines Nein</b> <i>von Annalisa Arione &amp; Dario de Falco (Jugendstück ab 14 Jahren)</i>	26-27
<b>Die Wanze</b> <i>von Paul Shipton (Jugendstück ab 10 Jahren)</i>	28-29



# FUROR

SCHAUSPIEL VON LUTZ HÜBNER  
UND SARAH NEMITZ



Ausgerechnet in der heißen Phase seines Wahlkampfes um das Amt des Oberbürgermeisters gerät der Ministerialdirigent Heiko Braubach in einen Verkehrsunfall. Mitten im Bahnhofsviertel fährt er einen jungen Mann so schwer an, dass dieser für immer an den Rollstuhl gefesselt sein wird. Braubach, den – laut polizeilicher Untersuchung – keine Schuld trifft, bietet der Mutter des Angefahrenen dennoch Hilfe an. Er verspricht ihr, sich persönlich um die Reha-Maßnahme und einen Ausbildungsplatz für den jungen Mann zu kümmern.

Die Mutter, von Beruf Altenpflegerin, die jeden Cent zweimal umdrehen muss, reagiert zunächst reserviert auf Braubachs Vorstöße. Mit der Zeit jedoch taut sie merklich auf, angesichts der ehrlichen Betroffenheit und der großzügig vorgetragenen Hilfsangebote Braubachs. Alles scheint auf ein vernünftiges Ziel hinzulaufen, als mit einem Mal der Cousin des schwerverletzten Jungen – Jerome – auftaucht. Dieser sieht die Stunde seines heiligen Zorns gekommen. Da ist sie, die Fratze des machtgierigen, bigotten und nur auf die eigene Karriere bedachten Politikers! – doch nicht mit Jerome. Für ihn ist klar, dass Braubach nur aufgekreuzt ist, um zu vermeiden, dass sich die ganze Geschichte im Wahlkampf gegen ihn wenden könnte. Und so wittert Jerome seine Chance, Braubach zu erpressen. Doch da hat er die Rechnung ohne den abgezockten Politiker gemacht.

*Regie: Anja Junski*

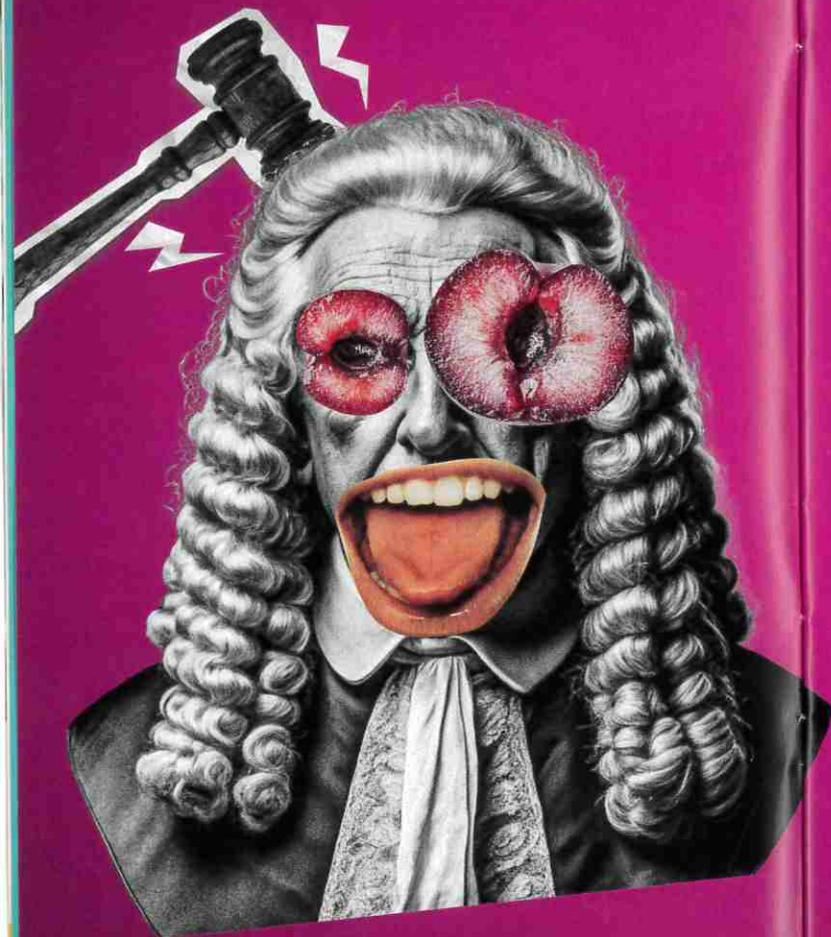
*Ausstattung: Florian Angerer*

.....  
VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
15. AUGUST BIS 17. SEPTEMBER 2025

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
29. SEPTEMBER BIS 10. OKTOBER 2025

# DER ZERBROCHNE KRUG

KOMÖDIE VON HEINRICH VON KLEIST



Wenn man am Morgen bereits über die eigenen Füße stolpert, sollte man mit größter Achtsamkeit durch den Tag gehen. Genau so beginnt der Gerichtstag für den Dorfrichter Adam, dessen fehlendes Gleichgewicht, sein dicker Schädel und merkwürdige Wunden im Gesicht von einer turbulenten Nacht zeugen. Als ob das nicht reichen würde, kommt auch noch Gerichtsrätin Walter, um die juristischen Verfahrensweisen in dem kleinen Dörfchen genauer unter die Lupe zu nehmen. Gleich der erste Fall am Morgen erscheint dem Gegenstand nach banal, sein Inhalt birgt jedoch Abgründe: Marthe Rull tritt vor das Gericht und beklagt einen zerbrochenen Krug, der im Zimmer ihrer Tochter Eve von einem unbekanntem Eindringling zerstört wurde. Schnell wird klar, in Eves Zimmer ist in jener Nacht mehr kaputt gegangen als bloßes Porzellan. Unter Verdacht steht ihr Verlobter Ruprecht – oder war es doch der Leprecht? Für Richter Adam steht fest, einer von beiden muss es gewesen sein. Als dann jedoch eine weitere Zeugin auftaucht, gerät Richter Adam ins Visier seines eigenen Prozesses. Die Einzige, die Licht ins Dunkel bringen könnte, ist Eve, doch sie schweigt – warum?

*Regie: Ingmar Otto*

*Ausstattung: Lena Sofuoglu*

.....  
VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
24. SEPTEMBER BIS 27. OKTOBER 2025

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
28. OKTOBER BIS 12. NOVEMBER 2025

SCHULVORSTELLUNGEN AUF ANFRAGE UNTER  
[post@grenzlandtheater.de](mailto:post@grenzlandtheater.de)

# ZWEI HERREN VON REAL MADRID

SCHAUSPIEL VON LEO MEIER



10

Zwei Herren begegnen sich im Wald. Der eine ist Stürmer, der andere Mittelfeldspieler. Beide sind Profifußballer bei Real Madrid. Was für ein herrlicher Zufall. Man kommt ins Gespräch und redet über Pokale und über die ewige Angst vor dem Sterben. Und weil man einander so sympathisch findet, lädt der Stürmer zu einem besinnlichen Weihnachtsfest ins Elternhaus ein. Ein gewagter Schritt, doch der Mittelfeldspieler ist begeistert. Bringt sogar ein selbstgebackenes Bananenbrot mit, das jedoch zu einem allergischen Schock der Mutter und zu ihrem vorzeitigen Ableben führt. C'est la vie. Auf der Beerdigung wird fröhlich beschwipst kondoliert, während sich Stürmer und Mittelfeldspieler zum ersten Mal küssen. Doch die zarte Liebe zwischen den beiden bleibt nicht lange unentdeckt – ein Foto ihres ersten Kusses geht viral. Und so müssen die Fußballer auf der ersten Pressekonferenz des Jahres zahlreiche Fragen über sich ergehen lassen. Was noch viel schlimmer ist – plötzlich werden auch noch die Wechselpläne des Stürmers zu Paris Saint-Germain aufgedeckt! Hat diese junge Liebe eine Chance?

*Regie und Bühne: Björn Gabriel*

*Videoart und Sounddesign: Chris Hoßbach*

*Kostüm: Anna Marienfeld*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
02. BIS 19. NOVEMBER 2025 UND  
08. BIS 24. JANUAR 2026

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
25. JANUAR BIS 03. FEBRUAR 2026

# SCROOGE

ODER WEIHNACHTEN VERGISST MAN NICHT!

NACH CHARLES DICKENS, VON MARTIN BALTSCHKEIT



An Heiligabend schlägt der geizige und hartherzige Geschäftsmann Ebenezer Scrooge die Einladung zum Weihnachtessen bei seinem Neffen wie jedes Jahr aus, behandelt seinen Angestellten schlecht und verwehrt dem Waisenhaus die Spende. In seiner Welt hat schon lange das Geld über die Menschlichkeit gesiegt. In der magischen Nacht vor Weihnachten erhält er jedoch unerwarteten Besuch vom Geist seines verstorbenen Geschäftspartners Marley, der ihm eindringlich die Konsequenzen seines geizigen Lebensstils vor Augen führt. Kurz darauf erscheinen ihm zwei weitere Geister, die ihn auf eine Reise durch die vergangene, gegenwärtige und zukünftige Weihnacht mitnehmen. Wird es Scrooge gelingen, sein Schicksal und das seiner Mitmenschen zum Besseren zu wenden?

*Ab 12 Jahren*

*Regie: Christine Gnann*

*Ausstattung: Judith Philipp*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
28. NOVEMBER 2025 BIS 06. JANUAR 2026

# DAS LETZTE SCHAF

NACH DEM BILDERBUCH VON ULRICH HUB



Als zwei Schafe mitten in der Nacht durch ein gleißend helles Licht geweckt werden, stehen sie mutterseelenallein auf der Weide. Keine Spur von den Hirten oder der Herde. Was ist das bloß, das so hell leuchten kann? Ein Ufo, das die Hirten entführt hat oder ist das ein riesiger Stern? Die Schafe nutzen die Gunst der Stunde und ihre sturmfreie Weide und machen sich erst mal über die streng bewachten Leckerlis her. Mit vollem Bauch kommt ihnen dann die beste Idee: sie wollen das Baby sehen, das angeblich in einer nahegelegenen Krippe geboren wurde. Was es mit diesem Mädchen auf sich hat, wissen die beiden Schafe nicht so genau, nur, dass es später mal die Welt retten soll. Und so beschließen sie, einen Wandertag zu unternehmen, um das Neugeborene zu sehen. Natürlich muss man für so ein besonderes Kind auch ein Geschenk mitbringen – nur was? Gar nicht so einfach, etwas Passendes zu finden. Etwas Selbstgebasteltes aus Stroh? Sollen sie ihm etwas aus ihrer Wolle stricken? Wie wäre es mit einem Gutschein? Es ist einfach kompliziert, hätten sie doch nur mehr Zeit! Als dann auch noch eines der beiden Schafe verschwindet und kurz darauf ein Wolf auftaucht, ist das Weihnachtschaos komplett ...

Ulrich Hub erzählt in „Das letzte Schaf“ die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht zweier Schafe. Dabei geht es auch darum, wie man in einer Herde zusammenhält, und dass gemeinsam vieles leichter ist als allein.

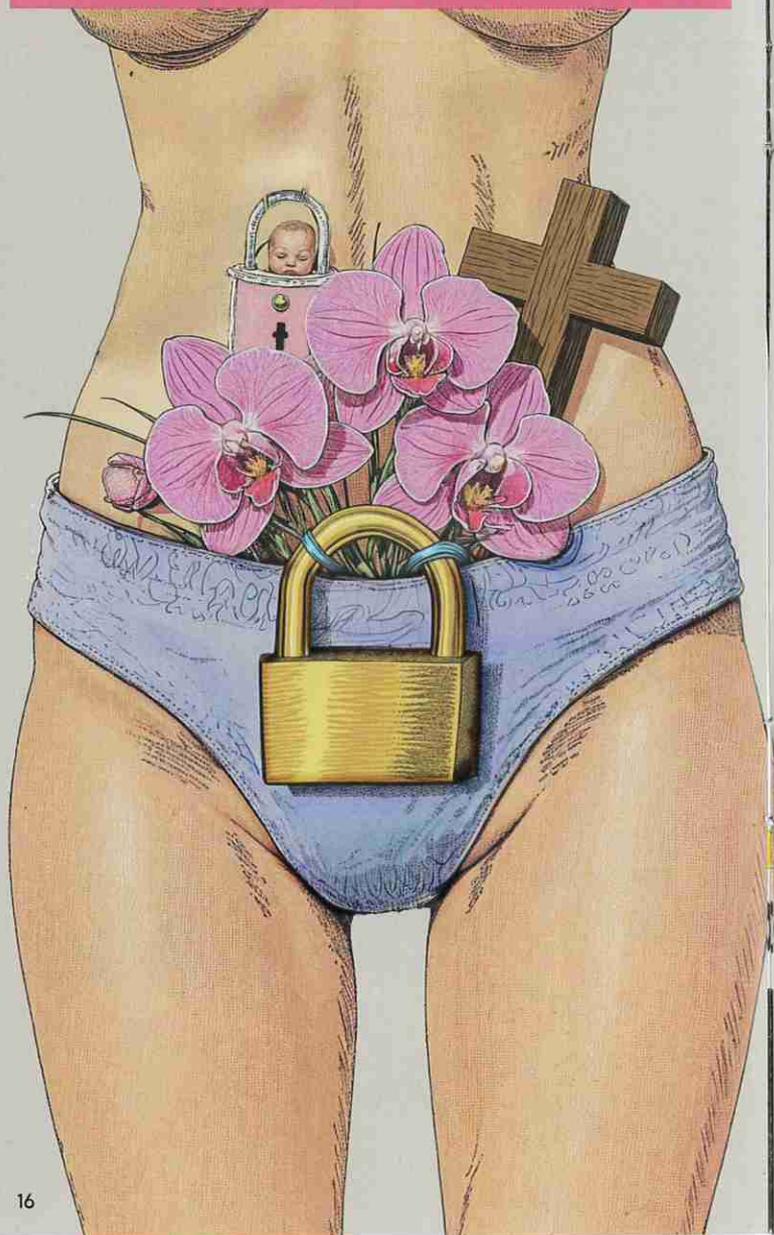
*Familienstück ab 6 Jahren*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
05. DEZEMBER 2025 BIS 04. JANUAR 2026

SCHULVORSTELLUNGEN AUF ANFRAGE UNTER  
[post@grenzlandtheater.de](mailto:post@grenzlandtheater.de)

# FRAUENSACHE

SCHAUSPIEL VON LUTZ HÜBNER UND SARAH NEMITZ



Die Frauenärztin Beate möchte in den Ruhestand gehen und sucht deshalb eine Nachfolgerin für ihre Praxis in einer Provinz-Kleinstadt. Ein schwieriges Unterfangen, denn das Interesse an einem arbeitsintensiven Arztjob auf dem Land ist gering. Doch dann meldet sich die junge Ärztin Hanna. Auf den ersten Blick scheint Hanna genau dem zu entsprechen, was Beate sucht: eine engagierte, selbstbewusste und selbstbestimmte Frau – freundlich, offen und voller Idealismus.

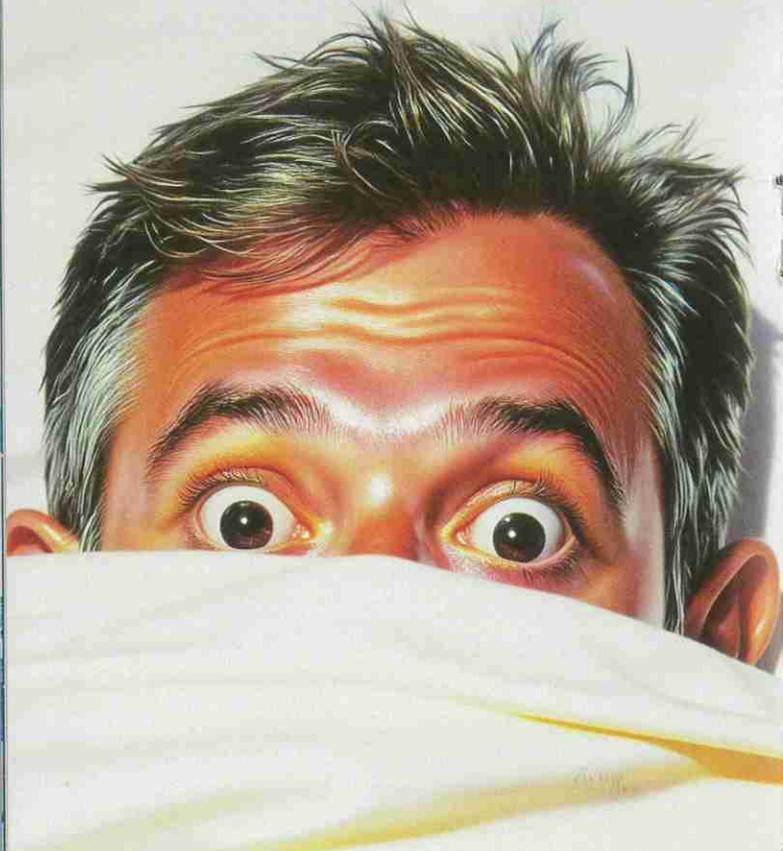
Doch als Hanna sich während ihrer Hospitation bei einem Beratungsgespräch über einen Schwangerschaftsabbruch ungefragt einmischte und dabei offenbart, dass sie rigoros gegen Abtreibung ist, kommt es zum Bruch: Hannas Auffassung des Frauenärztinnen-Berufs ist dem Beates offenbar komplett entgegen gesetzt – ihr Wertekanon ist zutiefst reaktionär und mit der von den 68er-Idealen geprägten Einstellung Beates unvereinbar. Während Beate den Vorfall erstmal sacken lassen will, tritt Hanna unter Mithilfe rechter Lebensschützer-Initiativen am nächsten Tag eine Hass- und Schmutzkampagne gegen Beate und ihre Praxis los, die schon bald in aller Öffentlichkeit ausgetragen wird und das ganze Gemeinde-Leben erschüttert ...

*Regie: Martin Schulze*

*Ausstattung: Lucie Annabelle Hedderich*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
31. JANUAR BIS 07. MÄRZ 2026

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
08. BIS 18. MÄRZ 2026



# DIE AFFÄRE RUE DE LOURCINE

KOMÖDIE VON EUGÈNE LABICHE

Nach einer durchzechten Nacht erwacht Oscar Lenglumé neben einem fremden Mann. Er kann sich weder daran erinnern wie dieser, noch er selbst ins heimische Bett gekommen ist. Wer ist der schnarchende Fremde? Und warum hat Oscar kohlschwarze Hände? Woher stammt der einzelne Damenschuh? Er kann sich an nichts, absolut nichts erinnern. Die Schlagzeile der Tageszeitung weckt einen furchtbaren Verdacht: In der Nacht soll ein grausamer Mord an einer Kohlenhändlerin passiert sein, verübt von zwei Betrunkenen.

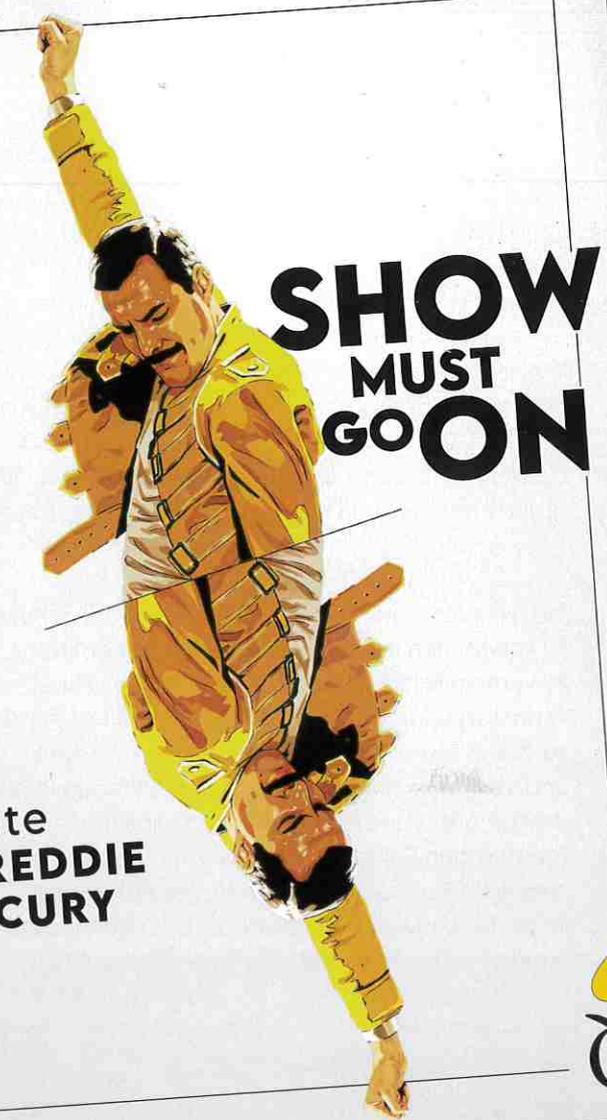
Der Versuch, einerseits seine vermeintliche Schuld zu verwischen und andererseits vor seiner Frau zu verheimlichen, dass er überhaupt das Haus verlassen und offenbar extrem gezechet hat, führt zu einem atemlosen und urkomischen Versteck- und Verwirrspiel, in dem existenzielle Fragen lauern: Welche Abgründe schlummern im tagsüber friedfertigen Selbst? Oder gibt es da doch heimliche Doppelgänger\*innen, die Alpträume in die Tat umsetzen? Und was ist man bereit zu tun, um die Hände nach getaner Tat in Unschuld zu waschen?

*Regie: Knut Weber*

*Ausstattung: Susanne Hiller*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
15. MÄRZ BIS 19. APRIL 2026

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
21. BIS 30. APRIL 2026



# SHOW MUST GO ON

Tribute  
to **FREDDIE  
MERCURY**

Freddie Mercury – grandioser „Queen“-Frontmann, Meister der Extravaganz, genialer Songschreiber, Sexsymbol für Männer und Frauen. Kein Zweifel, Freddie war einer der ganz Großen. Auch Jahrzehnte nach seinem Tod fasziniert der Macho mit dem Schnauzbart, der glamouröse Diva und zerbrechliche Künstlerseele zugleich war, auf einzigartige Weise. Die Hits von „Queen“ tun ihr Übriges, um den Mythos Mercury am Leben zu halten.

Im Musical „Show Must Go On“ bekommt ein junger Mann, Frederick, den Auftrag, nach der Asche von Freddie Mercury zu suchen. Schlaglichtartig wird anhand dieser Suche das Leben des Sängers nacherzählt, Begegnungen mit Weggefährt\*innen wechseln sich ab mit „Queen“-Klassikern. Erleben Sie Freddie Mercurys Weg vom unbekanntem Kunststudenten Farrokh Bulsara zum absoluten Ausnahmekünstler.

*Regie: Ingmar Otto*

*Musikalische Leitung: Sebastian Müller*

*Choreografie: Patrick Nitschke*

*Ausstattung: Florian Angerer*

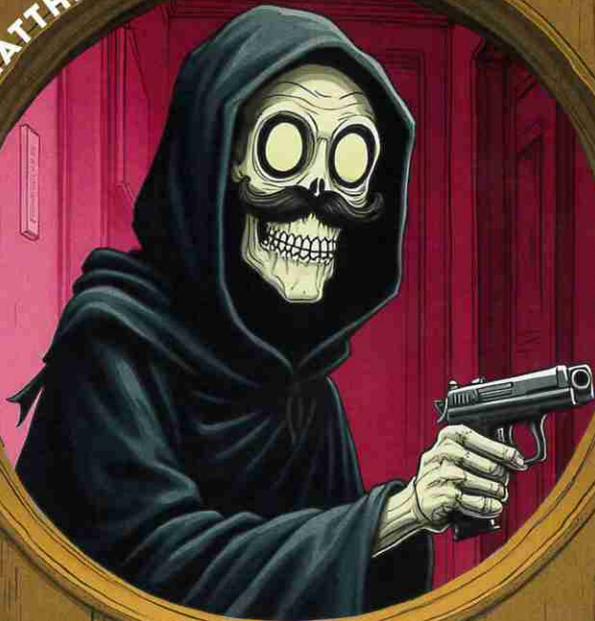
Musical im  
Theaterzelt  
an der  
100,5 Arena

VORSTELLUNGEN IM THEATERZELT  
11. APRIL BIS 10. MAI 2026

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
18. BIS 31. MAI 2026

# EINSZWEIUNDZWANZIG VOR DEM ENDE

KOMÖDIE VON MATTHIEU DELAPORTE



Als Bernhard sich gerade umbringen will, klopft es an der Tür. Ein Mann mit Schnurrbart, Rollkragenpullover und Pistole steht da und zielt auf den überrumpelten Bernhard. Es ist der Tod in Person, der in dieser Funktion seinen ersten Arbeitstag hat und Bernhard abholen will. Leider hat sich der Tod im Stockwerk geirrt. Und auch ansonsten ist er alles andere als ein Profi ...

Matthieu Delaportes Stück ist eine originelle und witzige Spekulation über die unmittelbare Zeit vor dem Ende und zeichnet sich dabei durch Situationskomik und Sprachwitz aus.

*Regie: Anja Junski*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
25. APRIL BIS 29. MAI 2026

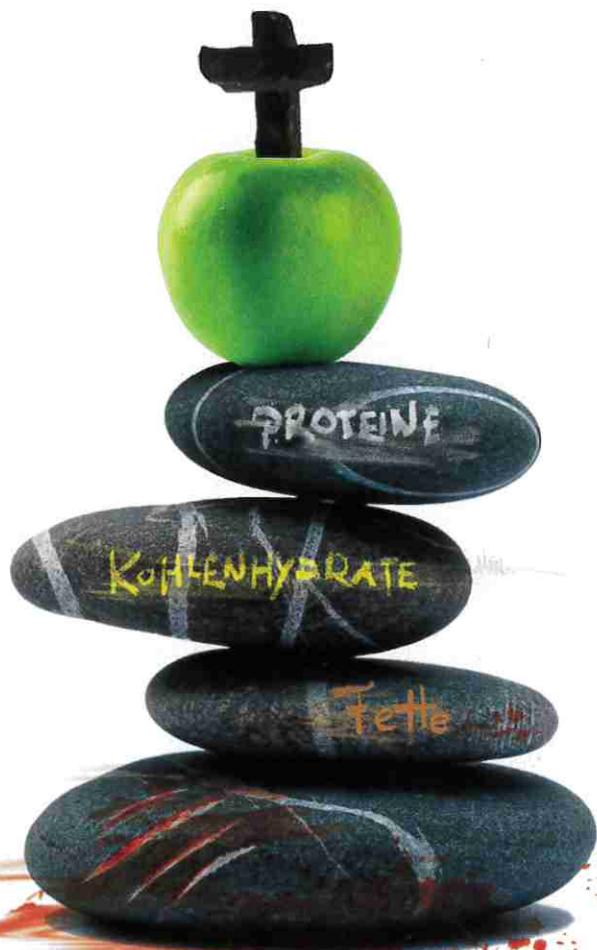
VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
15. BIS 25. JUNI 2026

EINSZWEIUNDZWANZIG VOR DEM ENDE • PREMIERE AM 25. APRIL 2026

# ACHTSAM MORDEN

## DURCH BEWUSSTE ERNÄHRUNG

KRIMIKOMÖDIE VON BERND SCHMIDT  
NACH DEM ROMAN VON KARSTEN DUSSE



24

© Cornelia Niere, München

Dank Achtsamkeit hat Björn Diemel seine Mitte gefunden. Seine Problemzonen sind nun allerdings die Ränder seines Körpers, die sich immer weiter von dieser Mitte entfernen. Björn erkennt, dass In-sich-Ruhen und Mangel an Bewegung zwei grundverschiedene Dinge sind.

Als Unbekannte versuchen, Björns Tochter zu entführen, gelingt es ihm aufgrund seiner Körperfülle nur mit Mühe, die Täter in die Flucht zu schlagen. Also lässt Björn sich von Joschka Breitner in Bezug auf die Grundsätze bewusster Ernährung coachen. Er taucht ein in die faszinierende Welt des Heilfastens und der Ernährungsbausteine. Noch ahnt Björn nicht, wie wunderbar sich Ernährung, Entspannung und das Auflösen von Gewaltfantasien miteinander kombinieren lassen.

Nach dem großen Erfolg der Inszenierung von Karsten Dusses Debutroman „Achtsam Morden“ findet der aktuelle seinen Weg auf die Bühne des Grenzlandtheaters.

*Regie: Eva Brunner*

*Ausstattung: Lucia Becker*

VORSTELLUNGEN IM GRENZLANDTHEATER  
12. JUNI BIS 18. JULI 2026

VORSTELLUNGEN IN DER REGION  
02. BIS 13. SEPTEMBER 2026

25



# GESCHICHTE EINES NEIN

VON ANNALISA ARIONE  
& DARIO DE FALCO



Martina ist 14 und lebt allein mit ihrem Vater. Zusammen sind sie ein tolles Team, sie können über alles Mögliche reden, sogar für Frauenprobleme hat Martinas Papa den richtigen Tipp. Nur zum Thema Liebeskummer fehlen ihm die richtigen Worte, in diesem Fall rettet er sich und seine unglückliche Tochter mit einer schönen großen selbstgemachten Lasagne. Martina hat immer davon geträumt ihren ersten Kuss mit Sebastian zu erleben. Ganz romantisch sollte er sein. Und dann kam es ganz anders, Alessandro und sie haben sich geküsst und es war überhaupt nicht so, wie sie sich das vorgestellt hat. Und das lag nicht nur an der Zahnsperre.

Schmetterlinge im Bauch, sie kann nicht aufhören, an ihn zu denken. Fühlt sich so Liebe an? Alessandro ist sich dessen ganz sicher. Er will keinen Moment mehr ohne Martina sein. Martina mag ihn auch sehr, aber sie fühlt sich schon bald erdrückt, denn Alessandro wird eifersüchtig, wenn sie Zeit mit anderen verbringt und fordert einen Liebesbeweis nach dem anderen. Martina wird das alles zu viel, aber sie bringt es nicht fertig „Nein“ zu sagen.

*Jugendstück ab 14 Jahren*  
*Regie: Christine Bossert*  
*Ausstattung: Lena Sofuoglu*

VORSTELLUNG IN AACHENER SCHULEN  
UND IN DER REGION  
20. NOVEMBER BIS 18. DEZEMBER 2025

INFOS UND BUCHUNGEN UNTER  
[WWW.GRENZLANDTHEATER.DE](http://WWW.GRENZLANDTHEATER.DE)

# DIE WANZE

VON PAUL SHIPTON



28



DAS JUNGE  
GRENZLANDTHEATER E.V.

Wanze Muldoon heißt zwar Wanze, ist aber ein Käfer und hat alle Eigenschaften eines guten Privatdetektivs: Er ist klug, mutig, ziemlich vorlaut und cool! Mit seinem feinen Instinkt spürt er, dass sich etwas Bedrohliches im sonst so friedlich wirkenden Garten zusammenbraut. Spätestens mit seiner Entführung ins Ameisennest und dem geheimen Auftrag der Ameisenkönigin, Abtrünnige ihres Volkes auszuspionieren, ist der sonst so coole Detektiv alarmiert: Die Sache nimmt immer größere Dimensionen an und fordert den ganzen Käfer! Welche Rolle spielen eigentlich die Wespen und wie kommt die Spinne ins grausame Spiel um Tod oder Leben?

*Jugendstück ab 10 Jahren*

*Regie: Michaela Hanser*

*Ausstattung: Katharina Zobel*

VORSTELLUNG IN AACHENER SCHULEN  
UND IN DER REGION  
03. JUNI BIS 10. JULI 2026

INFOS UND BUCHUNGEN UNTER  
[WWW.GRENZLANDTHEATER.DE](http://WWW.GRENZLANDTHEATER.DE)



## Förderverein Grenzlandtheater Aachen e. V.: Freunde gesucht!

Das Grenzlandtheater Aachen begeistert mit einem vielseitigen Programm, bestehend aus spannenden, humorvollen und zeitkritischen Inszenierungen, sowie mit herausragenden Schauspieler\*innen.

Um die bestehende Qualität aufrechtzuerhalten und auch zukünftig ein vielfältiges Theaterprogramm anbieten zu können, braucht das Grenzlandtheater Aachen Freunde und Förderer, die mit ihrer Liebe zum Theater die Arbeit vor und hinter den Kulissen mit ihrem Beitrag und Engagement unterstützen.

Mit einer Mitgliedschaft im Förderverein Grenzlandtheater Aachen e. V. können auch Sie ein Freund des Grenzlandtheaters werden. Füllen Sie dazu bitte die Anmeldung aus und senden diese an:

**Förderverein Grenzlandtheater Aachen e. V.**  
**Postfach 100 539 • 52005 Aachen**

### IHRE VORTEILE ALS FÖRDERVEREINSMITGLIED

- Wahl des Karl-Heinz Walther-Preisträgers und Teilnahme an der Preisverleihung
- gelegentliche Probenbesuche
- Gespräche mit Künstler\*innen

## Mitgliedsantrag

Name, Vorname: .....

Straße & Hausnummer: .....

PLZ & Ort: .....

E-Mail-Adresse: .....

- Ja, ich möchte Mitglied im Förderverein Grenzlandtheater Aachen e. V. zum Jahresbeitrag von derzeit 23,00 € werden.
- Hiermit ermächtige ich den Förderverein „Grenzlandtheater Aachen e. V.“ widerruflich, den Betrag in Höhe von \_\_\_\_\_ € (Betrag bitte angeben) zu Lasten meines Girokontos

IBAN: .....

bei der .....

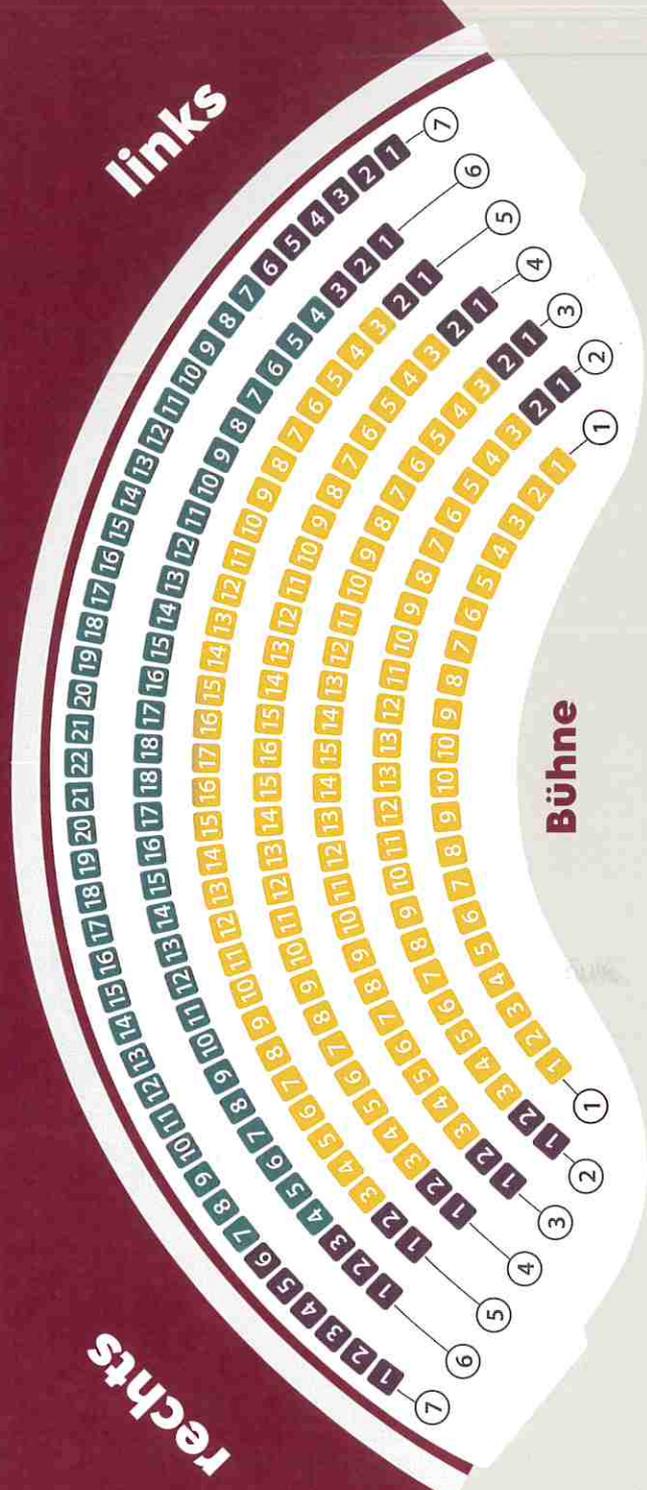
mittels Lastschrift einzuziehen.

Datum: ..... Unterschrift: .....



**AUSSCHNEIDEN & UNS ZUSENDEN!**

links



Bühne

Platzgruppe C

Platzgruppe B

Platzgruppe A

rechts

# EINTRITTSPREISE

## GRENZLANDTHEATER

### Abopreis für acht Vorstellungen:

Platzgruppe A	190,00 €
Platzgruppe B	180,80 €
Platzgruppe C	154,00 €

### Kassenpreis I\*

Furor, zwei herren von real madrid, Frauensache, Einzweiundzwanzig vor dem Ende

Platzgruppe A	27,00 €
Platzgruppe B	25,00 €
Platzgruppe C	19,50 €

### Kassenpreis II\*

Der zerbrochne Krug, Die Affäre Rue de Lourcine, Achtsam Morden durch bewusste Ernährung<sup>1</sup>

Platzgruppe A	30,50 €
Platzgruppe B	29,00 €
Platzgruppe C	21,00 €

### Kassenpreis III \*/\*\*

Scrooge, Show Must Go On

Platzgruppe A	39,50 €
Platzgruppe B	37,00 €
Platzgruppe C	30,50 €

### Familienstück

Das letzte Schaf<sup>1</sup> 12,00 / 8,00 €

<sup>1</sup> nicht im Aachener Abonnement enthalten

\* Ermäßigung für Schüler, Azubis und Studenten gegen Vorlage des entsprechenden Nachweises;

Ermäßigung für Menschen mit Behinderung ab 50% GdB auf Nachfrage.

\*\* Für Silvestervorstellungen gelten erhöhte Preise.

## GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ABONNEMENT

### Abonnementbestellung und -betreuung

Das Abonnement umfasst den Besuch von acht Vorstellungen.  
Nicht darin enthalten sind Produktionen im Bereich Kinder- und Jugendtheater oder Sondervorstellungen.

Den Abonnent\*innen für die Aachener Vorstellungen werden die Abonnementkarten zugesandt.  
Eine Ermäßigung kann nur zu Beginn der Spielzeit erfolgen.  
Eine Änderung während der laufenden Spielzeit ist nicht möglich.  
Bei Nicht-Erhalt der Abo-Karte bis Anfang Juni 2025 wenden Sie sich bitte an die Theaterkasse, Telefon 0241 – 47 46 111. Ein Ersatz für eventuelle nicht gesehene Vorstellungen kann nicht gewährleistet werden.

### Zahlungsnachweise

Mit der Abonnementkarte erhalten Sie auch Ihre Abo-Rechnung. Bitte bezahlen Sie den darauf enthaltenen Gesamtbetrag spätestens bis zum 31.07.2025 entweder

- durch Bar- oder EC-Karten-Zahlung an unserer Theaterkasse (siehe Kassenzeiten)
- durch Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
- durch Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Aachen

IBAN: DE05 3905 0000 0000 3096 33  
SWIFT-BIC: AACSD33  
unter Angabe der Rechnungsnummer KA...

### Übertragbarkeit der Abonnementkarte

Das Abonnement ist übertragbar, also nicht an die Person des Abonnementinhabers gebunden. Mitglieder der ermäßigten Preisgruppen können ihr Abonnement nur an Personen weitergeben, die ebenfalls Anspruch auf die Ermäßigung haben.  
Der Berechtigungsnachweis ist ohne besondere Aufforderung zusammen mit der Abonnementkarte beim Vorstellungsbuch vorzuzeigen (kein Einlass ohne Berechtigungsnachweis).

### Karten-Umtausch

Abonnent\*innen können Ihre Karte für eine andere Vorstellung gegen eine Bearbeitungsgebühr von 2,00 € umtauschen. Der Umtausch kann nur nach Eingang des Abo-Rechnungsbetrages und muss spätestens drei Tage vor der Abo-Vorstellung erfolgen. Der Umtausch ist an der Theaterkasse möglich und unter tickets@grenzlandtheater.de. Kein Online-Umtausch sowie kein Umtausch in den VVK-Stellen! Bei Umtausch besteht keine Garantie für den gewohnten Platz und Wochentag. Sind alle Vorstellungen ausverkauft, kann nicht mehr umgetauscht werden. Für versäumte Vorstellungen gibt es keinen Ersatz.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

### Vorstellungsbeginn

Nach Beginn der Vorstellung besteht kein Anspruch auf Einlass oder auf den ausgewiesenen Sitzplatz.

### Vorstellungsausfall

Falls in Folge einer Erkrankung oder höherer Gewalt die geplante Vorstellung entfallen muss, kann kurzfristig eine Ersatzvorstellung eines anderen Stückes und/oder ein Ersatztermin an einem anderen Wochentag angesetzt werden, um den Abonnementanspruch zu erfüllen.

### Ausweichspielstätte

Aus technischen bzw. dispositionellen Gründen können Terminänderungen stattfinden oder Aachener Vorstellungen sowie die der Gastspielorte in eine Ausweichspielstätte verlegt werden.

### Kündigung und Umschreibung des Abonnements

Die Kündigung des Abonnements muss schriftlich bis spätestens 30. April der laufenden Spielzeit erfolgen. Andernfalls verlängert sich das Abonnement zu den jeweiligen Bedingungen um eine weitere Spielzeit. Sie können Ihr Abonnement aber auch auf eine andere Person umschreiben lassen.

### Rückgaberecht Einzeltickets

Im Freiverkauf erworbene Einzeltickets können nicht umgetauscht oder zurückgenommen werden. Bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises.

## ÖFFNUNGSZEITEN UND KONTAKT

### THEATERKASSE

Telefon  
0241 – 47 46 111

E-Mail  
tickets@grenzlandtheater.de

Montag bis Freitag  
10:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 18:30 Uhr

Samstag  
10:00 bis 14:00 Uhr

Abendkasse  
18:30 bis 20:00 Uhr  
So: 16:30 bis 18:00 Uhr  
(an vorstellungsfreien Tagen keine Abendkasse)

Online-Kartenkauf jederzeit unter [www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de)

### IMPRESSUM

Grenzlandtheater Aachen der StädteRegion Aachen GmbH  
Elisen Galerie,  
Friedrich-Wilhelm-Platz 5/6, 52062 Aachen

Theaterkasse: 0241 – 47 46 111  
Telefon: 0241 – 47 46 10  
Fax: 0241 – 47 46 123

info@grenzlandtheater.de  
[www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de)

Intendant: Ingmar Otto

Redaktion: Anja Junski, Ingmar Otto

Art & Design: @ MOHR UND MORE Communication GmbH, Aachen

Druck: imageDRUCK+MEDIEN GmbH, Aachen

Fotocredits: Christian van't Hoen | [www.istockphoto.com](http://www.istockphoto.com) | Cornelia Niere  
MOHR UND MORE

Gefördert durch:

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sparkasse  
Gut für Kunst und Kultur.

